

SONNEN- NEWS

www.solarien-verbaende.de

Sonnenstudios starten Qualitätsoffensive zum 30. Geburtstag der Sonnenbank!

Die Wissenschaft weist den richtigen Weg, und ihre Erkenntnisse bestimmen mehr und mehr die Arbeit in den Sonnenstudios. Das UV-Licht ist für die Gesundheit sehr nützlich, sagt die Forschung mit dem Hinweis: wenn es richtig angewendet wird. Zuviel UVB-Strahlung belastet die Haut, zu wenig jedoch bringt erhebliche gesundheitliche Gefahren. Der Schaden des fehlenden Sonnenlichts in den grauen Herbst- und Wintermonaten ist groß, weil sich die Mangelerscheinungen in Körper und Psyche erst langsam bemerkbar machen. Sinkt der Vitamin D-Spiegel unter die notwendige Grenze, spürt man zunächst nur eine Mattheit, die man dann mit mehr Willen überwinden will. Das ist jedoch ein bereits verlorener Kampf, denn schon kurz danach kommt es zu Konzentrationschwächen, zu Ausfallerscheinungen und Infektanfälligkeiten. Das Immunsystem reagiert in dieser Phase besonders sensibel, jedoch ohne jede Chance. Es verzehrt letzte Energie, und dann öffnet sich die Schere immer weiter. Die Wissenschaftler warnen vor dramatischem Lichtmangel und weisen auf die Möglichkeiten hin, die durch moderne Lichttechnik gegeben sind. UV-Licht wurde in den letzten Jahren durch wissenschaftliche Erkenntnisse so weiterentwickelt, dass es in modernen Solarien diese natürlichen Lichtdefizite in unseren Breitengraden ausgleichen kann. In den Sonnenstudios, die sich häufig in der Nachbarschaft befinden, wird durch spezielle UV-Lampen für jeden Hauttyp die richtige und notwendige Dosis bereit gehalten. Für die eigene Gesundheit sollte man nicht auf den Cent schauen. Billigangebote in den Sonnenstudios verzichten auf jegliche Beratung. Gute Qualität hat auch im Sonnenstudio ihren Preis. Je besser die Beratung und die technische Ausstattung, um so mehr Garantie bekommt man auch für die richtigen und gesundheitsunterstützenden Wirkungen auf der Sonnenbank. Das Bundesamt für Strahlenschutz und die Fachverbände der Sonnenlicht-Systeme empfehlen zertifizierte Studios, die deutlich an dem Gütesiegel **ZERTIFIZIERTES SOLARIUM** erkennbar sind.



Im Sonnenstudio unbedingt auf dieses Zeichen achten! Nur hier werden Sie garantiert richtig beraten.

Wussten Sie schon....

.... dass die Oberflächentemperatur der Sonne 5.500 Grad Celsius beträgt und ihre Wärmeleistung 380.000.000.000.000.000.000.000 Megawatt (sprich: 380 Quadrillionen Watt) betragen? Zum Vergleich: ein mittleres Kraftwerk leistet etwa 1.000 Megawatt.

5.500 Jahre Sonne konserviert

Der Gletschermann Ötzi wanderte vor 5.500 Jahren im Frühling durch die Hopfenbuchwälder der Ötztaler Alpen, wie nun sein tiefgefrorener steinzeitlicher Mageninhalt verrät. Sonnengereiftes Gemüse, Brot sowie Pollen der Hopfenbuche haben die Paläobotaniker in seinem Magen gefunden. Nun zeichnen sie ein genaues Bild der Lebensumstände sowie der Ernährungsweise in der Steinzeit.



Vertauenszuwachs in zertifizierte Solarien

Es soll ein flächendeckendes Netz von Sonnenstudios aufgebaut werden, die das

Gütesiegel Zertifiziertes Solarium

führen. Die ersten Erfahrungen zeigen, dass nicht nur Stammkunden dieses Gütezeichen begrüßen, sondern auch Neukunden schnuppern kommen. Das Vertrauen, das Stammkunden in ihr Studio haben, ist nach allem, was man weiß, sehr gut. Verändert es sich nachteilig, dann bleiben die Kunden weg und suchen sich ein anderes Studio. Neukunden aber müssen zunächst erst einmal Gelegenheit bekommen, Vertrauen fassen zu können. Dazu gibt es ein sehr einfaches Mittel, das erste Eis zu brechen. Mit dem Gütesiegel wird eine Garantieleistung offeriert, die man aber aktiv mitteilen muss, weil viele Neukunden mit einiger Unsicherheit auf die Studios schauen. Sie wissen meist nicht genau, wie wichtig es ist, einen persönlichen Besonnungsplan aufzustellen, welche Lichtdosis die richtige für ihren Hauttyp ist und vieles mehr. Man muss mit ihnen ins Gespräch kommen. Ihre Fragen sind ernst und wichtig, in erster Linie sind sie meistens auf Sicherheit angelegt. Hier haben die zertifizierten Solarien einen natürlichen Vorsprung, denn jeder weiß schon nach einmaligem Besuch, dieses Gütesiegel zu deuten. Unterstützt werden die zertifizierten Solarien durch die Verbände, die Hersteller und den Handel. Sie werden als ein wichtiges Qualitätsmerkmal der gesamten Besonnungsbranche angesehen.

Kennen Sie Ihren Vitamin D-Status?

Vitamin D ist ein zentrales Hormon, das vielfältige protektive Wirkungen entfaltet. So zeigen Studien, dass ein Vitamin D-Mangel in Zusammenhang mit Typ I Diabetes, Multipler Sklerose, Rheumatischer Arthritis, mit Bluthochdruck, Brust- und Lymphdrüsenkrebs, Prostata und Osteoporose steht. Selbst bei der Hautkrebsprophylaxe tritt Vitamin D immer stärker in den Interessensbereich der Medizin. Auch bei der Anti-Aging-Therapie ist ein Vitamin D-Mangel ein gravierender Störfaktor. Der Nachweis des Mangels dieses lebenswichtigen Vitamins erfolgt sehr einfach in der Hautarztpraxis durch die Screening Methode vollautomatisch, schnell und präzise.

Vitamin D wird auch als Sonnenschein-Vitamin bezeichnet, weil es nur durch UV-Licht gebildet wird. In den nördlichen Breitengraden wie hier in Deutschland ist die UV-Strahlung zwischen Oktober und März so gering, dass zu wenig Vitamin D in der Haut gebildet werden kann. Das Depot vom Sommer ist sehr schnell verbraucht.

Im Solarium kann diesem Mangel sehr schnell entgegengewirkt werden. Schon 10 Sonnenbäder auf der Sonnenbank bringen alles wieder ins Lot. Ein Besonnungsplan, der genau auf die Beseitigung dieses Vitamin D-Mangels abgestimmt ist, wird individuell festgelegt. Vorteilhaft ist dieser Weg gegenüber medikamentöser Behandlung, weil es keine Nebenwirkungen gibt.

Für zertifizierte Solarien sind solche Empfehlungen inzwischen Routine.

Wann wurde es Licht?

Der Blick zurück geht beinahe bis an die Entstehung des 1 Milliarde Jahre alten Universums. Bevor sich Sterne zu Galaxien zusammenschlossen und zu leuchten begannen, gab es eine dunkle Zeit. Bislang ging man davon aus, dass ungefähr ein Zeitraum von einer weiteren Milliarde Jahre notwendig war, um aus dem wabernden kalten Gasen Sterne entstehen zu lassen.

Jetzt hat man "alte" Sterne gefunden, die bereits 600 Millionen Jahre nach dem Urknall entstanden sind. Mit ihnen kam Licht in das dunkle Zeitalter, das also kürzer war, als man dachte.

Solaria 2005

Zwischen dem 27. und 29. Oktober findet in Köln die 4. Fachmesse der Besonnungsbranche statt. Sie ist das Fenster in die Zukunft des UV-Lichts. Alles, was Rang und Namen hat, wird dort vertreten sein. Beherrschende Themen werden die Zertifizierungsoffensive und das Qualitätsmanagement in den Studios sein. Die Branche erwartet neue Impulse von dieser Messe, um die Wünsche der Menschen mit zusätzlichen Dienstleistungsangeboten noch besser erfüllen zu können.